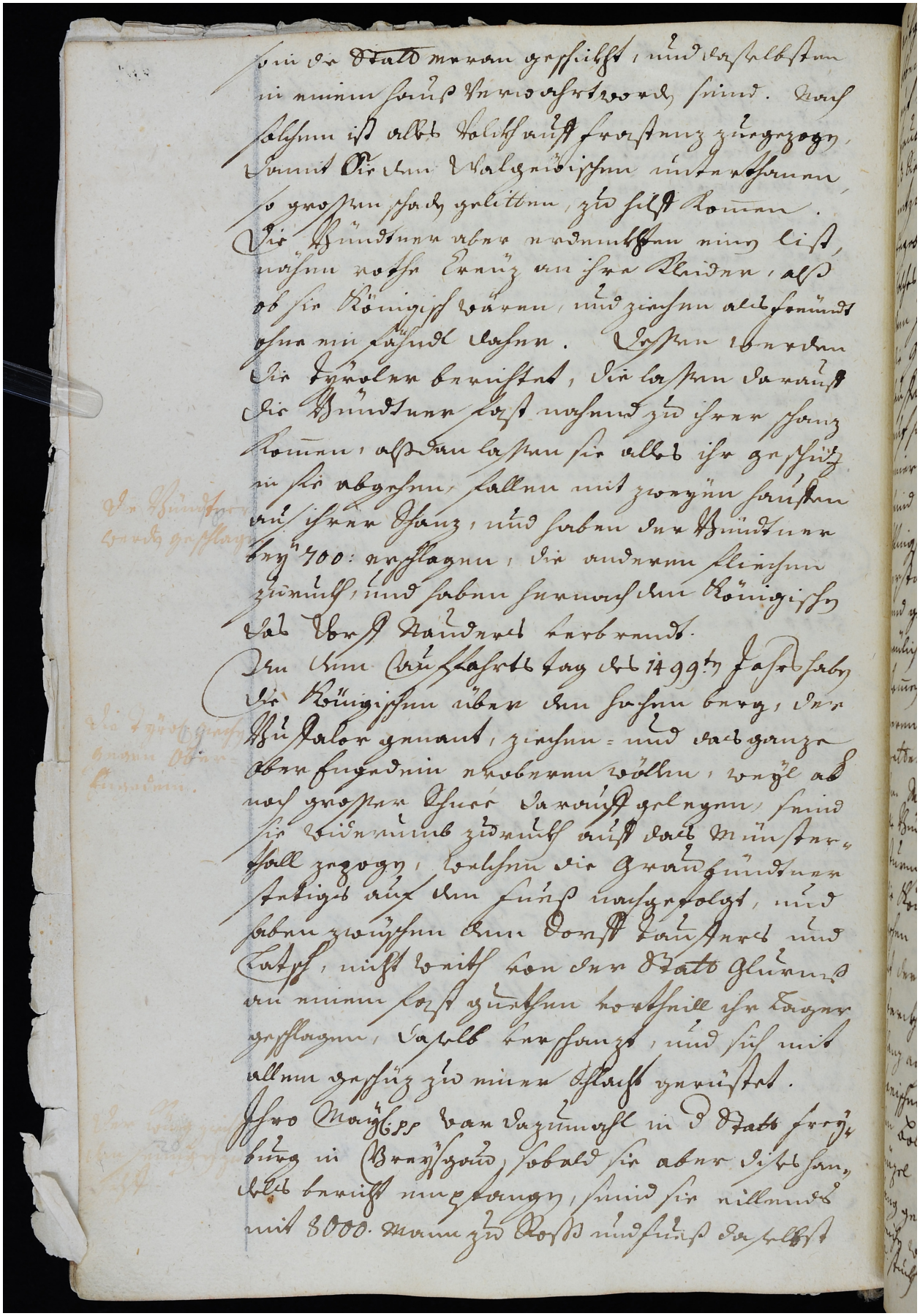
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=29561
Copyright: Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT)



für die Stadt Meran geschickt, und daselbsten in meinem Haus verwahrt worden sind. Nach selchem ist alsbald Valchauf frostenz zugezogen, damit Sie den Valgrisischen unterthanen so grossen schaden gelitten, zu helfen kommen.

Die Bundtner aber verdrueßen nun list, nahmen rothe Creuz an ihre Kleider, als ob sie Königisch weren, und ziehen alsdann ohne ein schuel daher. Dessen werden die Tyroler berichtet, die lassen darauf die Bundtner fast nahend zu ihrer schanz kommen, alsdan lassen sie alles ihr geschuz in sie abgehen, fallen mit zwey hundert auf ihre Schanz, und haben der Bundtner bey 700: erschlagen, die andern flieheten zimlich, und haben hernach den Königischen das Dorf Haindrel verbrennt.

Den eilften Aufhabtt tag des 1499ten Jahr haben die Königischen über den hohen berg, der Hüfalor genant, ziehen = und das ganze ober Engadein erobern wollen, weil aber grosser schnee darauf gelegen, seind sie widerumb zimlich auf das Munster-thall zogen, welchen die Graubundtner stetiges aus den fuess nachgefolgt, und haben zwischen dem Dorff Taufers und Lathsch, nicht weith von der Stadt Glurns an einem fest zuehen wollen ihr lager geschlagen, dasselb verschanzt, und sich mit allem geschuz zu einer schlacht gerüstet.

Ihro Maytt von Lazemahl in d Stadt Bregenz in Bregzerwald, sobald sie aber dieses alles bericht empfangen, seind sie willenns mit 8000. Mann zu Ross und fuess daselbst

Die Bundtner werden geschlagen

Die Tyroler gewinnen Ober Engadein.

Ihro Maytt wird zu Bregenz